



<https://biz.li/485b>

FUSSBALL-BEZIRKSPOKAL: TSV PATTENSEN SCHEIDET IM ELFMETERSCHIESSEN AUS

Veröffentlicht am 25.08.2015 um 21:20 von Redaktion LeineBlitz

Sage und schreibe 16 Elfmeter waren heute Abend zwischen dem FC Eldagsen und dem TSV Pattensen nötig, um einen Sieger zu ermitteln. Am Ende war das Glück auf Seiten der Gastgeber, der TSV Pattensen schied 7:8 nach Elfmeterschießen aus.

Dabei sahen die Zuschauer schon während der 90 Minuten ein packendes Duell auf Augenhöhe, bei dem der FC Eldagsen sogar lange Zeit in Unterzahl auskommen musste. Ali Ibrahim konnte TSV-Angreifer Christian Eilers in der 13. Minute nur per Notbremse stoppen und wurde mit der roten Karte des Feldes verwiesen. Trotzdem schaffte der FC Eldagsen in der 50. Minute die 1:0-Führung. Die Gäste zeigten aber heute Abend Moral, Felix Rademacher erzielte in der 68. Minute den Ausgleich. Als Sascha Lieber in der 76. Minute das 2:1 für den TSV Pattensen schoss, schien die Partie gänzlich gedreht zu sein. Doch in der 90.

Minute konnten die Gäste den Ball nicht aus dem Strafraum klären und der FC Eldagsen schaffte noch den Ausgleich. Damit ging es dann ins Elfmeterschießen. Auch da wählte sich der TSV auf der Siegerstraße, denn nach Treffern von Timo Mertesacker und Simon Hinske bei zwei verschossenen Elfmeter der Gastgeber führte der TSV bereits mit 4:2. Doch dann versagten bei Sascha Lieber und Melvin Görden die Nerven, und so stand es plötzlich 4:4. Danach trafen die Gastgeber sowie Linus Schnack, Joel Mertz und Timo Kosien ihre Elfmeter bis zum Stand von 8:7, ehe Christian Eilers den letzten Elfmeter auf Seiten des TSV verschoss. Der FC Eldagsen zieht damit ins Achtelfinale des Bezirkspokals ein. "Mit dem heute zur Verfügung stehenden Kader bin ich mit der Leistung voll zufrieden. Es waren einige Spieler aus der zweiten Mannschaft dabei, da ist es normal, dass nicht alles funktionieren kann. Dafür haben wir das Spiel gedreht und es hat nicht viel gefehlt, dass wir innerhalb der 90 Minuten weitergekommen wären. Das Elfmeterschießen ist dann immer ein wenig Glückssache, da mache ich niemandem einen Vorwurf", sagte Co-Trainer Peter Weinkauff. **TSV Pattensen:** Schaar, Schnack, Wehner (57. Rademacher), Mertesacker, Kosien, Kern (69. J. Bertram), Hinske, Eilers, Teklenburg (87. Mertz), Görden, Lieber.



Der Eldagsener Christian Marx (halb verdeckt) lässt Simon Hinske vom TSV Pattensen "über die Klinge springen", dafür gab es Freistoß für die Pattenser. / Foto: Reinhard Kroll